

## Pressemitteilung / Wesentliche Unternehmensinformation

### Binder+Co mit guter Nachfrage in Q1/2012

Gleisdorf, 10. Mai 2012

**Der in Gleisdorf beheimatete Spezialist für Aufbereitungs-, Umwelt- und Verpackungstechnik erhielt im 1. Quartal 2012 um 8,6 % mehr Aufträge als im Vergleichszeitraum 2011. Umsatz und EBIT blieben auf dem Vorjahresniveau. Der Auftragsstand legte um 24,1 % zu.**

„Wir können mit dem 1. Quartal 2012 zufrieden sein und gehen davon aus, dass die solide Nachfrage auch in den kommenden Monaten anhalten wird. Damit sollten Umsatz und Ergebnis des Gesamtjahres das Niveau von 2011 übertreffen. Zudem läuft heuer auch das Geschäft unserer beiden neuen Tochterunternehmen Comec-Binder S.r.l. und Bublon GmbH an“, so Dr. Karl Grabner, Mitglied des Vorstands von Binder+Co.

Der seit Mitte 2010 spürbare Aufwärtstrend im Auftragseingang hielt im 1. Quartal 2012 weiter an – wenn die Steigerung auch etwas moderater ausfiel als noch im Vorjahr. Insgesamt akquirierte Binder+Co neue Aufträge im Wert von EUR 21,57 Mio. und damit um 8,6 % mehr als in der Vergleichsperiode 2011. Auf Basis des soliden Auftragsstands zu Jahresbeginn wurden EUR 17,47 Mio. Umsatz erzielt und damit das gute Vorjahresniveau von EUR 17,34 Mio. gehalten. Trotz der Anlaufverluste in den beiden neuen Tochtergesellschaften Comec-Binder S.r.l. und Bublon GmbH blieb auch das EBIT mit EUR 1,03 Mio. stabil (Q1/2011: EUR 1,10 Mio.). Mit EUR 32,91 Mio. wurde der Auftragsstand gegenüber dem 31. März 2011 um 24,1 % bzw. seit Jahresende 2011 um 14,2 % gesteigert.

#### **Aufbereitungstechnik weiterhin stärkster Umsatzbringer**

Mit einem um 16,5 % gesteigerten Umsatz von EUR 9,33 Mio. steuerte die **Aufbereitungstechnik** auch im 1. Quartal 2012 den größten Anteil bei. Dieses Segment beliefert die Baustoff-, Steine- und Erdenindustrie mit Maschinen zur Zerkleinerung, Thermischen Aufbereitung, Siebung und Sortierung von Schüttgütern. Durch Anlaufverluste in den neuen Tochterunternehmen Comec-Binder S.r.l. und Bublon GmbH, die beide der Aufbereitungstechnik zugeordnet sind, verringerte sich der EBIT-Beitrag jedoch gegenüber dem Vorjahreswert von EUR 0,67 Mio. auf EUR 0,43 Mio. Der gesteigerte Auftragseingang belief sich auf EUR 11,86 Mio. (31.3.2011: EUR 9,03 Mio.).

#### **EBIT-Steigerung in der Umwelttechnik**

Der Umsatz des Segments **Umwelttechnik** – es konzentriert sich auf Sortiermaschinen für Glas- und Kunststoff-Recycling – lag mit EUR 5,11 Mio. aufgrund von geringen Beiträgen aus dem großvolumigen System- und Anlagengeschäft deutlich unter dem Vorjahreswert von EUR 7,04 Mio. Das margenstarke Einzelmaschinen-, Ersatzteil- und Servicegeschäft ermöglichte jedoch eine EBIT-Steigerung um 23,1 % auf EUR 0,48 Mio. Das Volumen der Neuaufträge verbesserte sich auf EUR 6,22 Mio. (31.3.2011: EUR 6,04 Mio.).

#### **Verpackungstechnik legt weiter deutlich zu**

Das im eigenständigen Tochterunternehmen Statec Binder GmbH geführte Segment **Verpackungstechnik** stellt Hochleistungsmaschinen zur Offensackverpackung von frei fließenden Schüttgütern – wie Düngemitteln, Kunststoffgranulaten, Saatgut, Lebens- und Futtermitteln oder Salzen – her. Im 1. Quartal 2012 legte der Umsatz um 32,3 % auf EUR 3,03 Mio. zu und das EBIT verdreifachte sich auf EUR 0,12 Mio. Auch die Auftragseingänge entwickelten sich mit EUR 3,49 Mio. zufriedenstellend, da sie einen hohen Anteil an marginstarkem Ersatzteil- und Servicegeschäft enthalten (Q1/2011: EUR 4,80 Mio.).

#### **Guter Auftragsstand sorgt für positiven Ausblick**

Der Auftragsstand per 31. März 2012 konnte mit EUR 32,91 Mio. gegenüber dem Vorjahr um 24,1 % gesteigert werden (31.3.2011: EUR 26,52 Mio.). Das Management geht davon aus, dass die solide Nachfrage auch in den kommenden Monaten anhalten wird und dadurch Umsatz und Ergebnis für 2012 über dem Vorjahresniveau liegen werden.

#### **Mitarbeiterstand ausgebaut**

Aufgrund der guten Geschäftsentwicklung stieg die Zahl der Beschäftigten zum 31. März 2012 gegenüber Ende 2011 um 1,9 % auf 328.

#### **Kräftige Investitionen am Standort Gleisdorf**

Die im Vorjahr am Standort Gleisdorf begonnenen Neu- und Umbauprojekte wurden im 1. Quartal 2012 mit einer Investitionssumme von EUR 1,66 Mio. weiter fortgesetzt.

#### **Binder+Co-Aktie legte um 43 % zu**

Ausgehend von einem Niveau von EUR 21,32 zu Jahresbeginn legte der Kurs der im mid market der Wiener Börse gehandelten Aktie um 43,1 % zu und erreichte am 31. März 2012 EUR 30,50.

#### **Die Binder+Co Gruppe**

*Binder+Co ist als Spezialist für Aufbereitungs-, Umwelt- und Verpackungstechnik Weltmarktführer in den Bereichen Siebtechnik und Glasrecycling. Ende 2006 an der Wiener Börse eingeführt, werden die Binder+Co-Aktien im Dritten Markt im Segment mid market gehandelt. Die Binder+Co Gruppe besteht aus der Binder+Co AG, den beiden 100%-Töchtern Comec-Binder S.r.l. und Bublon GmbH sowie dem Joint*

*Venture Statec Binder GmbH. Für seine erfolgreich umgesetzte Innovationskraft wurde Binder+Co 2010 mit dem Staatspreis Innovation ausgezeichnet und erhielt 2011 den Best Open Innovator Award der Zeppelin Universität Friedrichshafen als bestes KMU in der D-A-CH-Region.*

**Rückfragen**

Dr. Karl Grabner, Mitglied des Vorstands

Tel.: +43/3112/800-363